

THOMAS JIRGENS

JUWELENSCHMIEDE

„Blumen verwelken - ein Stein ist ewig“

Thomas Jirgens, dessen Juwelenschmiede in der Münchner Innenstadt zu den besten Adressen für ausgefallene Pretiosen gilt, ist ein ausgewiesener Fachmann im Bereich der Haute Joaillerie.

Die Kompetenz des Münchners für funkelnde, perfekte Schönheiten basiert auf seiner tief verwurzelten Faszination für Edelsteine und einem buchstäblich „geschliffenen“ Lebenslauf: Einer handwerklichen Ausbildung als Silber- und danach als Goldschmied ließ Thomas Jirgens (geboren am 30. März 1968) Studien zur Gemmologie sowie ein Diplom als Gutachter für Diamanten in Pforzheim und Idar-Oberstein folgen, ehe er sich – mittlerweile als Meister – der „Kunst“ widmete: Als Designer entwarf Thomas Jirgens in den 90er Jahren Sonderanfertigungen für Häuser wie Hemmerle (München), Becker (Hamburg) und Tiffany.

Seit 1998 arbeitet Thomas Jirgens mit seiner Juwelenschmiede unter eigenem Markenzeichen. Zu seinem Atelier, in dem er momentan vier Lehrlinge ausbildet und in dem alle Schmuckstücke von der Entwurfszeichnung bis zur Politur entstehen, gehört ein diskreter Verkaufsraum, in dem der Meister seine Kunden persönlich berät und auch Besprechungen für Maß- und Einzelanfertigungen abhält. Außerdem präsentiert Thomas Jirgens in einer angrenzenden „Schmuckgalerie“ seine Entwürfe in Verbindung mit wechselnden Kunst-Ausstellungen.

Das Sortiment der Juwelenschmiede reicht von mit Diamanten besetzten Kreuzanhängern und brillanten Goldcreolen bis hin zu höchstkarätigen

Unikaten wie Chandeliers aus unvergesslich blau strahlenden Paraiba-Turmalinen.

„Juwelen unterstreichen nicht nur die äußere Attraktivität, sondern auch die Aura einer Frau“, sagt Thomas Jirgens, der sich seit seiner Kindheit für die unendliche Mystik von Edelsteinen begeistert. Die weibliche Schönheit inspiriert ihn zu meisterhaften Inszenierungen aus Proportion, Farbe und Material. Dabei ist die Augenfarbe seiner Kundin neben ihrem Teint für ihn wichtigster Ausgangspunkt, um etwa das perfekte Paar Ohrringe für sie zu finden. Sein Ehrgeiz, ein überwältigendes Strahlen als Zweiklang von menschlicher und „übermenschlicher“ Schönheit auszulösen, macht die Juwelenschmiede so einzigartig.

Thomas Jirgens schätzt Kooperationen mit Künstlern, die wie er gesteigerten Wert darauf legen, die individuelle Schönheit einer Frau hervorzuheben. Aktuell präsentiert er seine Juwelen beispielsweise mit den Entwürfen des Modedesigner Guido Maria Kretschmer für eine exklusive Kunden-Roadshow von Maserati.

Zusammen mit den Kreationen des Couturiers Daniel Fendler zeigt Thomas Jirgens Highlights aus der Juwelenschmiede seit Anfang 2010 im Rahmen eines ständigen Showrooms auf der Maximilianstraße 6 in München.

Bildergalerie und weitere Informationen unter www.juwelenschmiede.de

Pressekontakt: Andrea K. Strigl
andrea@andrea-strigl.de
Tel. 089/60 08 65 06